

SPD-Fraktion

im Rat der Stadt Lünen

CDU-Fraktion

im Rat der Stadt Lünen

Ergänzungsantrag

An den Vorsitzenden des
Betriebsausschusses ZGL

Lünen, 30.11.2018

Herrn Martin Püschel

Ergänzungsantrag zu Punkt I.1 des Betriebsausschusses ZGL am 04.12.2018 i.S. Sporthalle Käthe-Kollwitz-Gesamtschule

Sehr geehrter Herr Püschel,

die Ratsfraktionen von SPD und CDU beantragen, die Tagesordnung der gemeinsamen Sitzung des Betriebsausschusses ZGL und des Ausschusses für Bildung und Sport am 04.12.2018 um folgenden Ergänzungsantrag zu erweitern.

Ergänzungsantrag

1. Im Rahmen der Variante 3 werden zusätzlich vier Umkleidekabinen und ein zentraler Dusch und Sanitärbereich für den VfB 08 errichtet.
2. Im Raumprogramm der Variante 3 wird für den VfK ein Sozialraum und ein Trainingsbereich, in dem die Trainingsmatten dauerhaft liegen bleiben können, vorgesehen.
3. In einer Nutzungsvereinbarung wird festgehalten, dass die Einfachhalle dem VfK in den Abendstunden und an den Wochenenden zur Verfügung steht und dass er Zugangsmöglichkeiten für Großveranstaltungen in der Dreifachhalle erhält.
4. Die Bewirtschaftung der Einfachhalle und der für den VfK als Trainingsbereich vorgesehenen Empore erfolgt durch den VfK, die Bewirtschaftung der Dreifachhalle erfolgt durch den VfB 08.
5. Mit dem VfK führt die Stadt Entschädigungsverhandlungen durch.

Begründung:

Zu 1) Die Sportanlage des VfB Lünen e. V. grenzt an das Gelände der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule. Die Anlage verfügt über einen modernen Kunstrasenplatz und Vereins- und Umkleideräumlichkeiten älteren Baujahres im Kellergeschoss des Vereinsheimes, deren dringender Sanierungsbedarf ansteht.

Ergänzungsantrag

Bedingt durch den Meisterschaftsbetrieb der Jugend- und Seniorenmannschaften benötigt der VfB 08 gleichzeitig 4 Umkleideräume und mind. einen zentralen Dusch- und Sanitärbereich. Dieser kann idealerweise an den geplanten Neubau der Dreifach-Halle angedockt werden, bzw. eingegliedert werden. Die ohnehin stark belastete Sportpauischale, keine größeren Bezuschussungen vor 2021, würde nicht weiter belastet; es muss mit einer 80% Bezuschussung bei einer Sanierung des alten Traktes im Vereinsheim gerechnet werden, die Kosten sind grob geschätzt bei 250.000 € bis 300.000 € anzusiedeln. Der Spielbetrieb und auch der Übungsbetrieb müsste für die Dauer der Sanierung ausgelagert werden. Bei Verwirklichung des Neubaus innerhalb der geplanten Sporthalle Dammwiese sind durch den VfB 08 entsprechende Nutzungsgebühren zu entrichten.

Zu 2) Die bisherigen Planungen sehen keinen Sozialraum vor, in dem z.B. Besprechungen stattfinden können. Darüber hinaus ist es für den Verein wichtig, dass er die großen, raumgreifenden Trainingsmatten in seinem Trainingsbereich - vorgesehen in der zweiten Ebene der Dreifachhalle - liegen lassen kann, damit sie nicht ständig auf- und abgebaut werden müssen, was einen hohen Zeitaufwand erfordert.

Zu 3) Der VfK nutzt seine Halle sowohl abends als auch von Freitagnachmittag bis Sonntagabend für den Trainingsbetrieb und für sportliche Veranstaltungen. Für diesen Zeitraum soll er auch über die neue Halle verfügen können. Außerdem sollen ihm Möglichkeiten eröffnet werden, die Dreifachhalle für sportliche Großveranstaltungen nutzen zu können.

Zu 4) Wie auch bei der alten Dreifachhalle bietet der VfB 08 die Bewirtschaftung der neuen Dreifachhalle an. Die neue Einfachhalle soll durch den VfK bewirtschaftet werden, der sie nach der Schule fast ausschließlich nutzt.

Zu 5) Es gibt finanzielle Verpflichtungen und Belastungen für den VfK, die im Zuge des Neubaus mit bisherigen städtischen Zuschüssen verrechnet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Haustein
Vorsitzender der SPD-Ratsfraktion

Annette Droege-Middel
Vorsitzende der CDU-Ratsfraktion